

„Schlimm, was die Leute alles wegwerfen“

AKTION Schlepperfreunde räumten auf

Die Umweltschützer fanden alte Autoreifen und Gartenstühle. Auch Schüler der Schule am Patersweg sammelten Unrat.

VON SUSANNE HÜLSEBUS

FLACHSMEER - Die „Schlepperfreunde Flachsmeer“ beteiligten sich auch in diesem Jahr am Umwelttag. Eine Woche vor dem offiziellen Termin, am 15. März, machten sich rund neun Mitglieder auf den Weg, um im Oberledingermoor nach Unrat und Müll zu suchen. Schnell waren die Müllsäcke gefüllt und der Traktor-Anhänger mit alten Autoreifen, einem rostigen Auspuff und alten Gartenstühlen gefüllt. „Es ist schlimm, was die Leute so wegwerfen“, sagten

die Schlepperfreunde und schüttelten unverständlich den Kopf. Mitunter fanden sie in den vergangenen Jahren – die Schlepperfreunde beteiligen sich schon seit dem Jahr 1996 am Umwelttag – fast komplette Hausstände, die Unbekannte statt auf die Müllkippe irgendwo ins Gebüsch warfen.

Bereits am Freitag gab es eine Pflanzaktion des Hege rings Westoverledingen mit der 3. und 4. Klasse der Grundschule Steenfelde/Großwolde. Am gleichen Tag sammelten Schüler der Schule am Patersweg Müll ein.

Die Interessengemeinschaft Wanderweg Ihren traf sich ebenfalls am Sonnabend zum Müllsammeln in Ihren.

Der offizielle Umwelttag der Gemeinde Westoverledingen ist am 15. März. Dann wird es weitere Umweltaktionen geben.

*Am offiziellen
Westoverledinger
Umwelttag
am kommenden
Sonnabend
finden weitere
Aktionen statt*



Die Schlepperfreunde Flachsmeer sammelten den Müll ein, den Unbekannte achtlos in die Natur geworfen hatten. Die Liebhaber alter Landmaschinen machen bereits seit dem Jahre 1996 bei den Umweltaktionen in der Gemeinde Westoverledingen mit.

BILD: HÜLSEBUS